



BILDUNGSJAHR _____
ANTRAG UM BEFÖRDERUNG VON KINDERGARTENKINDERN

Der/Die Unterfertigte: _____

geboren am: _____ in: _____

erklärt in der Gemeinde _____ ansässig zu sein.

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

In Ihrer Eigenschaft als Elternteil/gesetzlicher Vertreter des Kindes (Vor- und Nachname) _____

eingeschrieben in den Kindergarten: _____

beantragt

- ☐ **die Schülerverkehrsdienste als Mitfahrer zu beanspruchen**
- ☐ **die Einrichtung eines Verkehrsdienstes für Kindergartenkinder durch die Gemeinde (nur möglich, sofern keine Mitfahrgelegenheit mit einem Schülerverkehrsdienst besteht)**

Die Beförderung des Kindes für folgende Strecke:

Hinfahrt (von/bis, Abfahrtszeit): _____

Rückfahrt (von/bis, Abfahrtszeit): _____

Die Entfernung zwischen Wohnort und Kindergarten beträgt _____ km (als Entfernung gilt die kürzeste begehbbare Strecke zwischen Wohnsitz und Kindergarten).

Begründung der Notwendigkeit des beantragten Verkehrsdienstes:

Volljährige Begleitperson, die mit der Begleitung und Aufsicht des Kindes beauftragt wird (Name, Anschrift und Kontakt der Begleitperson) _____

Der Antragsteller verpflichtet sich, falls der Dienst eingerichtet wird, diesen regelmäßig in Anspruch zu nehmen.

Der/Die Antragsteller/in ist sich bewusst, dass im Falle unwahrer Erklärungen oder der Vorlage falscher Urkunden er/sie den strafrechtlichen Folgen gemäß Art. 76 des D.P.R. 28/12/2000, Nr. 445 in geltender Fassung unterliegt.

Ort und Datum

Unterschrift des/der Antragstellers/in

Damit dieses Ansuchen gültig ist, muss einer der beiden Punkte zutreffen:

☐ Das Ansuchen wird in Anwesenheit eines Beamten unterschrieben. *Dieses Ansuchen wurde in meiner Anwesenheit unterschrieben.*

Der/Die zuständige Beamte/in _____ oder

☐ Dem Ansuchen wird eine Fotokopie des gültigen Personalausweises des gesetzlichen Vertreters beigelegt.